



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2023 Nr. 483

4. Oktober 2023

Ausschreibung von Stellen einer Sachgebietsleitung an der Regierung von Schwaben

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 19. September 2023, Az. III.3-BO7122.7/7/2

Die Stelle der Leiterin/des Leiters (m/w/d) des Sachgebiets 40.1 „Grund- und Mittelschulen – Erziehung/Unterricht/Qualitätssicherung“ an der Regierung von Schwaben wird zur Bewerbung für Beamtinnen und Beamte des Freistaats Bayern ausgeschrieben. Eine Beförderung in die BesGr. A 16 (Ltd. Regierungsschuldirektorin/Ltd. Regierungsschuldirektor) ist grundsätzlich möglich.

Es können sich Schulaufsichtsbeamtinnen bzw. Schulaufsichtsbeamte des Freistaats Bayern oder staatliche bayerische Beamtinnen bzw. Beamte bewerben, die unbeschadet der allgemeinen beamten- und laufbahnrechtlichen Erfordernisse die Lehramtsbefähigung an Volksschulen, an Grund- oder Mittelschulen besitzen und sich in der Schulaufsicht der Grund- und Mittelschulen bewährt haben.

Dem Sachgebiet 40.1 an der Regierung von Schwaben obliegen im Wesentlichen folgende Aufgaben bzw. folgende Bereiche:

- Umsetzung und Begleitung bildungspolitischer Innovationen
- Umsetzung fachlicher Aufgaben der Grund- und Mittelschule
- Koordination von Berufsorientierungsmaßnahmen
- Fachliche Begleitung von Schulentwicklung, Evaluation und Qualitätssicherung
- Organisation und Koordinierung der Lehrerfortbildung
- Organisation und fachliche Betreuung des Vorbereitungsdienstes
- Zusammenarbeit mit Universitäten
- Koordination und fachliche Begleitung des (schulpsychologischen) Beratungsnetzwerkes
- Implementierung und Qualitätssicherung der ganztägigen Bildungs- und Erziehungsangebote
- weitere Aufgaben im pädagogischen Bereich, wie z. B. Schülerwettbewerbe, Förderprogramme
- Organisation und Begleitung von Aufgaben im Bereich der inklusiven Beschulung
- Fachliche Begleitung von Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache
- Koordination des Islamischen Unterrichts
- Medienpädagogische und informationstechnische Beratung digitale Bildung einschließlich weiterer Unterstützungssysteme Digitalisierung
- Fachliche Mitarbeit bei der Errichtung und Genehmigung privater Grund- und Mittelschulen, einschließlich Prüfung pädagogischer Konzeptionen und Lehrer genehmigungen
- Organisation, Planung, Beratung und ggfs. Abwicklung aller Angelegenheiten des Schulsports; auch in Zusammenarbeit mit Sachaufwandträgern und Sportfachverbänden, Koordination Fachberatung Verkehrs- und Sicherheitserziehung

Vorausgesetzt werden:

- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Hohe Fachkompetenz in den Bereichen Unterrichtsqualität und Unterrichtsentwicklung
- Bereitschaft zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Erfahrung mit organisatorischen Planungsaufgaben
- Hohe Beratungs- und Führungskompetenz
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Es wird erwartet, dass die Beamtin/der Beamte Wohnung am Dienstort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten (Art. 18 Abs. 3 BayGIG) wird hingewiesen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten. Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein, wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs im Staatsministerium für Unterricht und Kultus gestützt.

Bewerbungen sind spätestens drei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung im Bayerischen Ministerialblatt auf dem Dienstweg bei der für den Bewerber/die Bewerberin zuständigen Regierung einzureichen.

Die Regierung legt alle eingegangenen Bewerbungen zusammen mit den Bewerbungsunterlagen und den Personalakten dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus zur Entscheidung vor.

Stefan Graf
Ministerialdirektor

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 21. September 2023, Az. III.3-BO7122.7/8/2

Die Stelle der Leiterin/des Leiters (m/w/d) des Sachgebiets 40.2 „Grund- und Mittelschulen – Organisation/Personal“ an der Regierung von Schwaben wird zur Bewerbung für Beamtinnen und Beamte des Freistaats Bayern ausgeschrieben. Eine Beförderung in die BesGr. A 16 (Ltd. Regierungsschuldirektorin/Ltd. Regierungsschuldirektor) ist grundsätzlich möglich.

Es können sich Schulaufsichtsbeamtinnen bzw. Schulaufsichtsbeamte des Freistaats Bayern oder staatliche bayerische Beamtinnen bzw. Beamte bewerben, die unbeschadet der allgemeinen beamten- und laufbahnrechtlichen Erfordernisse die Lehramtsbefähigung an Volksschulen, an Grund- oder Mittelschulen besitzen und sich in der Schulaufsicht der Grund- und Mittelschulen bewährt haben.

Dem Sachgebiet 40.2 an der Regierung von Schwaben obliegen im Wesentlichen folgende Aufgaben bzw. folgende Bereiche:

- Organisation der staatlichen Grund- und Mittelschulen
- Organisation, Beaufsichtigung und Begleitung der Klassenbildung und des Unterrichtsbetriebs

- Fachliche Beratung der und Aufsicht über die Staatlichen Schulämter
- Personalplanung und Personalzuweisung
- Vorbereitung von Beförderungsentscheidungen
- Datenverarbeitung in der Schulverwaltung und Schulaufsicht (ASV, ASD)
- Statistiken zum Unterrichtsbetrieb
- Schulbau
- Örtliche Prüfungsleitung

Vorausgesetzt werden:

- Erfahrung in Tätigkeiten der Schulaufsicht der Grund- und Mittelschulen sowie in der Personalführung
- mehrjährige Tätigkeit in Aufgabenbereichen, die selbstständiges Arbeiten erfordern
- sehr gute EDV-Kenntnisse (insbesondere in Excel und in den Schulverwaltungsprogrammen)
- Erfahrung in organisatorischen Planungsaufgaben

Folgende Eigenschaften sind sehr erwünscht:

- hohe Beratungskompetenz
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationsgeschick
- vertiefte Kenntnisse aktueller Entwicklungen im Bereich der Grund- und Mittelschule
- Eigeninitiative

Es wird erwartet, dass die Beamtin/der Beamte Wohnung am Dienort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten (Art. 18 Abs. 3 BayGIG) wird hingewiesen.

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten. Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein, wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs im Staatsministerium für Unterricht und Kultus gestützt.

Bewerbungen sind spätestens drei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung im Bayerischen Ministerialblatt auf dem Dienstweg bei der für die Bewerberin/den Bewerber zuständigen Regierung einzureichen.

Die Regierung legt alle eingegangenen Bewerbungen zusammen mit den Bewerbungsunterlagen und den Personalakten dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus zur Entscheidung vor.

Stefan Graf
Ministerialdirektor

Impressum**Herausgeber:**

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München

Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München

Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.ii@jv.bayern.de

ISSN 2627-3411**Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:**

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.